

Schlauchpflege als interkommunale Zusammenarbeit

Im neu errichteten Feuerwehrgerätehaus in Ihrlerstein wurde eine hochmoderne Schlauchwaschanlage errichtet. Um diese wirtschaftlich betreiben zu können, wurden die umliegenden Feuerwehren durch die Gemeinde Ihrlerstein angefragt, ihre Schlauchpflege künftig auch in Ihrlerstein durchführen zu wollen.

Als erste Gemeinde hat Saal a.d.Donau reagiert und das Angebot der Gemeinde Ihrlerstein zur Übernahme der Schlauchpflege angenommen. Nach Überwindung der kommunalrechtlichen Hürden, zur Durchführung der gemeinsamen Schlauchwäsche wurde eine Zweckvereinbarung zwischen den beiden Gemeinden erarbeitet und in den Gremien freigegeben. Die beiden Bürgermeister Thomas Krebs und Christian Nerb haben nun im Dezember die Zweckvereinbarung unterzeichnet.

In naher Zukunft werden die im Einsatz gebrauchten Feuerweherschläuche der beiden Feuerwehren nun im Feuerwehrgerätehaus Ihrlerstein gewaschen, die Dichtigkeit geprüft und gegebenenfalls instandgesetzt.



von links: GL Tobias Zeitler, Bgm. Christian Nerb, Bgm. Thomas Krebs und GL Ludwig Rappl